

FONDATION BEYELER | 25 JAHRE

Medienmitteilung, 14. Januar 2022

Die Fondation Beyeler feiert 2022 ihr 25-jähriges Bestehen / Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr



Das Ausstellungsprogramm der Fondation Beyeler steht 2022 im Zeichen ihres 25-jährigen Bestehens. Den Auftakt bildet dabei eine grosse Retrospektive zu Georgia O'Keeffe, gefolgt von der Sommerausstellung «Mondrian». Im Herbst zeigt die Fondation Beyeler eine ihrer bisher umfangreichsten Ausstellungen mit Sammlungswerken sowie das Ausstellungsprojekt *Palimpsest* der kolumbianischen Künstlerin Doris Salcedo. Beliebte Formate wie «sun.set», «Sound Garden» oder das Sommerfest werden 2022 fortgesetzt und durch ein zusätzliches Veranstaltungsprogramm im Jubiläumsjahr ergänzt. Trotz pandemiebedingter Herausforderungen blickt die Fondation Beyeler positiv auf das vergangene Jahr zurück, in dem sie insgesamt 308'822 Besucherinnen und Besucher begrüssen und über 90 Kulturveranstaltungen und Anlässe realisieren konnte. Zu den Besucherhighlights 2021 zählten *Life* von Olafur Eliasson, die Porträtausstellung «CLOSE-UP» sowie die Goya-Retrospektive, welche in Zusammenarbeit mit dem Museo Nacional del Prado in Madrid organisiert wurde.

Rückblick 2021

Die Fondation Beyeler konnte das herausfordernde Jahr 2021 mit einem zufriedenstellenden Ergebnis abschliessen. 308'822 Menschen besuchten das Museum in Riehen/Basel im Laufe des Jahres. Dank detailliert ausgearbeiteter Schutzkonzepte gelang es auch in der Corona-Zeit, ein aktiver und attraktiver Kunst- und Begegnungsort zu sein. So konnten neben einem ambitionierten Ausstellungsprogramm über 90 Kulturveranstaltungen und Anlässe realisiert werden. Im Jahr 2021 wurden ausserdem 1115 Rundgänge und Workshops angeboten. Insgesamt besuchten 535 Schulklassen die Fondation Beyeler und nahmen aktiv am Vermittlungsprogramm teil.

Ausstellungen 2022

Georgia O'Keeffe

23. Januar – 22. Mai 2022

Die Fondation Beyeler widmet die erste Ausstellung in ihrem Jubiläumsjahr Georgia O'Keeffe (1887–1986), einer der bedeutendsten Malerinnen und Ikone der modernen amerikanischen Kunst. Von O'Keeffes frühesten Abstraktionen bis hin zu ihren einzigartigen Darstellungen von Blumen und Landschaften aus dem Südwesten der Vereinigten Staaten bietet die Retrospektive eine umfangreiche Auswahl von zum Teil selten gezeigten Gemälden aus öffentlichen und privaten Sammlungen. Die Ausstellung will die Aufmerksamkeit auf die Aktualität von O'Keeffes kühner und radikaler Art des Sehens lenken. Sie wurde von der Fondation Beyeler, Riehen/Basel, dem Museo Nacional Thyssen-Bornemisza, Madrid, und dem Centre Pompidou, Paris, in Partnerschaft mit dem Georgia O'Keeffe Museum, Santa Fe, organisiert.

Passagen – Landschaft, Figur und Abstraktion

12. Februar – 14. August 2022

Das Wechselverhältnis von Figuration und Abstraktion ist in der modernen Kunst von besonderem Interesse. Die neue Sammlungspräsentation macht dies anhand bedeutender Gemälde und Skulpturen des Impressionismus, der klassischen Moderne und der Gegenwartskunst beispielhaft anschaulich. Dieser Spaziergang durch die Kunstgeschichte führt durch abwechslungsreiche «Passagen» von Landschaften und Figuren, die auf vielfältige Weise gegenständliche und abstrakte Elemente vereinen.

Sondra Perry: *Lineage for a Phantom Zone*

13. Februar – 13. März 2022

Die Fondation Beyeler präsentiert die immersive Bild-Klang-Installation *Lineage for a Phantom Zone* der amerikanischen Künstlerin Sondra Perry. Das Werk visualisiert einen um die Grossmutter der Künstlerin kreisenden Traum, den Perry nie geträumt hat, jedoch gerne geträumt hätte. Es geht darin um den Ursprung der Traumbilder in der persönlichen Geschichte der Künstlerin und ihrer Familie. Perry thematisiert damit ihre Wahrnehmung des ungebrochenen Schweigens über die Geschichte der Afroamerikaner und Afroamerikanerinnen in den Südstaaten der USA und eröffnet im Traum einen Zugang zu imaginären Orten des kulturellen Erbes, wie sie in der Realität fehlen. Sondra Perrys Installation *Lineage for a Phantom Zone* ist das erste Werk für die «Dream Commission», eine Initiative von Muse, dem Rolls-Royce Art Programme, in Zusammenarbeit mit der Fondation Beyeler und der Serpentine in London. Die «Dream Commission», die auf die Förderung der künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema des «Träumens» zielt, wird alle zwei Jahre an eine aufstrebende Künstlerin oder einen aufstrebenden Künstler aus dem Bereich der Bewegtbildkunst vergeben.

Mondrian

5. Juni – 9. Oktober 2022

Anlässlich des 150. Geburtstags des Künstlers zeigt die Fondation Beyeler den niederländischen Maler Piet Mondrian in einer umfassenden Ausstellung. Als einer der bedeutendsten Künstler der Avantgarde-Bewegung hat er die Entwicklung der Malerei von der Figuration zur Abstraktion massgeblich geprägt. Während die Sammlung der Fondation Beyeler vor allem Bilder aus den späteren Schaffensphasen Mondrians beinhaltet, liegt der Fokus dieser Ausstellung auf Werken, welche Mondrians künstlerische Entwicklung bis in die zwanziger Jahre und die stilistische Entstehung seines Spätwerks beleuchtet. In einzelnen Kapiteln werden Motive wie Windmühlen, Dünen und das Meer, sich im Wasser spiegelnde Bauernhöfe und Pflanzen in verschiedenen Abstraktionsstufen behandelt. «Mondrian» wird gemeinsam von der Fondation Beyeler und K20, Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf organisiert.

Die grosse Sammlungsausstellung

Oktober 2022 – Januar 2023

Die Fondation Beyeler präsentiert anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums ihre bisher grösste Sammlungsausstellung. Die berühmte Sammlung Beyeler umfasst rund 400 Werke bedeutender

Künstlerinnen und Künstler des 19., 20. und 21. Jahrhunderts, unter ihnen Claude Monet, Paul Cézanne, Vincent van Gogh, Henri Matisse, Pablo Picasso, Wassily Kandinsky, Alexander Calder, Joan Miró, Alberto Giacometti, Louise Bourgeois, Mark Rothko, Andy Warhol, Gerhard Richter, Marlene Dumas, Roni Horn und Wolfgang Tillmans. Die Ausstellung mit über 150 Werken aus den unterschiedlichsten Gattungen – von Malerei, und Zeichnung über Skulptur bis hin zu Fotografie und Film – macht die Sammlung Beyeler auf neue Art in ihrer gesamten Fülle und Tiefe erlebbar.

Doris Salcedo: *Palimpsest*

Oktober 2022 – Januar 2023

Parallel zur Sammlungsausstellung zeigt die Fondation Beyeler *Palimpsest*, ein Ausstellungsprojekt der kolumbianischen Künstlerin Doris Salcedo, das auf poetische Weise die dramatische globale Migrationskrise vor Augen führt.

Kunstvermittlung und Veranstaltungen

Die Ausstellungen der Fondation Beyeler werden von einer Vielzahl von Veranstaltungen und Angeboten der Kunstvermittlung begleitet. Beliebte Formate wie «sun.set», «Sound Garden», die Familientage, Open Studios, der Weltkindertag oder Halloween werden 2022 fortgesetzt und durch ein zusätzliches Veranstaltungsangebot anlässlich des Jubiläums ergänzt.

Im Sommer lädt die Musikreihe «Sound Garden» wieder jeweils mittwochs ein, den Feierabend mit Livemusik im Park ausklingen zu lassen. Die bei jungen Menschen beliebte «sun.set»-Konzertreihe, die in Zusammenarbeit mit dem Club Nordstern, Basel, ausgerichtet wird, geht 2022 in die siebte Saison und präsentiert internationale Star-DJs der elektronischen Musik im Park der Fondation Beyeler. Das Sommerfest der Fondation Beyeler findet am 13. August 2022 statt.

Aktuelle Informationen zu unserem Programm im Jubiläumsjahr finden Sie online unter:
fondationbeyeler.ch/25

Für ihre grosszügige Unterstützung danken wir:

Beyeler-Stiftung; Hansjörg Wyss, Wyss Foundation

Öffentliche Förderer: Bundesamt für Kultur BAK; Gemeinde Riehen; Kanton Basel-Stadt Kultur

Hauptpartner: Bayer; Novartis; UBS

Partner: accurART; BLKB; Fondation BNP Paribas Suisse; ISS Facility Services; Bank J. Safra Sarasin; Maison Ruinart; La Prairie; Rolls-Royce Motor Cars

Stiftungen und Gönner: American Friends of Fondation Beyeler; Ananda Foundation; Art Mentor Foundation Lucerne; Asuera Stiftung; Athene Stiftung; Avina Stiftung; Berta Hess-Cohn Stiftung; Burger Collection, Hong Kong; Danish Arts Foundation; Pierre & Christina de Labouchere; FX & Natasha de Mallmann; Don Quixote II Foundation; Ulla Dreyfus-Best; Erica Stiftung; Ernst Göhner Stiftung; Fondation Coromandel; Simone & Peter Forcart-Staehelin; Freundeskreis der Fondation Beyeler; Herr & Frau Eric Freymond; Fundación Almine y Bernard Ruiz-Picasso para el Arte; Georg und Bertha Schwyzer-Winiker Stiftung; Annetta Grisard; Hilti Art Foundation; Alexey Kuzmichev & Svetlana Kuzmicheva-Uspenskaya; L.+Th. La Roche Stiftung; LUMA Foundation; Max Kohler Stiftung; Dr. Christoph M. Müller & Sibylla M. Müller; Napinvest AG; New Carlsberg Foundation; Patronesses der Fondation Beyeler; Scheidegger-Thommen-Stiftung; Sulger-Stiftung; Tarbaca Indigo Foundation; Terra Foundation for American Art; to.org; Walter A. Bechtler-Stiftung; Wyeth Foundation for American Art; Zumtobel Lighting; sowie weiteren Stiftungen und privaten Gönnerinnen und Gönnern, die ungenannt bleiben möchten.

Abbildung: Aussenansicht der Fondation Beyeler, Foto: Pati Grabowicz

Weitere Auskünfte:

Dorothee Dines

Leiterin PR & Media Relations

Tel. + 41 (0)61 645 97 21, presse@fondationbeyeler.ch, www.fondationbeyeler.ch
Fondation Beyeler, Beyeler Museum AG, Baselstrasse 77, CH-4125 Riehen

Öffnungszeiten der Fondation Beyeler: täglich 10 bis 18 Uhr, mittwochs bis 20 Uhr